



Internationales Parlaments-Stipendium (IPS)

Programm Arabische Staaten vom 01.09.2022 bis 30.09.2022

Bewerbungsbogen

Bitte beachten: Bewerbungsbogen **maschinell** ausfüllen, anschließend ausdrucken, mit **handschriftlichen Unterschriften (Seite 5,6 und 8)** versehen, einscannen und per Mail mit den weiteren Dokumenten (s. Seite 9 - vollständige Bewerbung) an die zuständige Deutsche Auslandsvertretung in Ihrem Heimatland versenden! Handschriftlich eingereichte Unterlagen werden nicht akzeptiert.

Nachname (gemäß ID oder Reisepass)		Passfoto
Vorname (gemäß ID oder Reisepass)		
Geburtsdatum		
Alter (Wie alt werden Sie am 1. September 2022 sein?)		
Geburtsort/ -land Staatsangehörigkeit		
Familienstand		
Aktueller Wohnort (Stadt/Land)		
Aktuelle Beschäftigung Was? Wo? Seit wann?		
Studienabschluss Was? (Studiengang, Angab BA/MA oder ähnliches) Wo? Wann?		
Gesellschaftliches/ politisches Engagement Bei welcher Organisation? Welche Tätigkeit/en? Zeitraum/Zeiträume?		
Berufsziel		
Vorherige, aktuelle Stipendien		

Lebenslauf

Nachname (gemäß ID oder Reisepass)	
Vorname (gemäß ID oder Reisepass)	
Korrespondenzadresse	
Heimatanschrift (falls diese nicht der Korrespondenzadresse entspricht)	
Telefonnummer vollständige Telefonnummer inklusive der internationalen Vorwahl für Telefonate von Deutschland aus in Ihr Heimatland bzw. zu Ihrem derzeitigen Aufenthaltsort	Mobil: inkl. Ländervorwahl z.B. 0049 – 174- 485- 00- 12345
	Festnetz: inkl. Ländervorwahl z.B. 0049 – 30 – 227 - 0000
E-Mail	
Reisepassnummer	

	<i>Monat/Jahr (von ... bis)</i>	
Schulische Ausbildung Name, Ort, Schulform und Abschluss		
Berufliche Ausbildung 1. Unternehmen 2. Ort 3. Art der Ausbildung 4. Abschluss		

In welchem Jahr haben Sie die Berechtigung zur Aufnahme Ihres Studiums erworben?		
	<i>Monat/Jahr (von ... bis)</i>	
Studium 1. Name der Universität/ Fachhochschule (BA oder MA) 2. Studiengang/ -fach (BA oder MA) 3. Abschluss (BA oder MA) 4. Thema der BA oder MA-Arbeit; sofern vorhanden: Thema der Promotion 5. Note		
Praktika 1. Unternehmen 2. Ort 3. Tätigkeit		
Beruflicher Werdegang 1. Unternehmen 2. Ort 3. Tätigkeit		
Berufliche Weiterbildung 1. Art (z. B. Seminare) 2. Abschluss		
Sprachkenntnisse Grundkenntnisse (1), fortgeschritten (2), fließend (3), bzw. für Deutsch Ihr Niveau z. B: B2, C1, C2, etc.		
Interessen und Hobbys		

<p>Haben Sie sich in den letzten Jahren über das Studium an der Universität hinaus intensiv mit einem Themenbereich beschäftigt? Thema Gründe in Stichworten Ggf. bei welcher Institution</p>	
<p>Welche Tages- und Wochenzeitungen und/oder Zeitschriften lesen Sie? Gibt es bestimmte Radio- und Fernsehsendungen, Blogs oder Foren die Sie regelmäßig verfolgen?</p>	
<p>Welche Bücher haben Sie in der letzten Zeit gelesen? Autoren/Titel</p>	
<p>Welche Auslandsreisen haben Sie in den letzten Jahren unternommen? Wie würden Sie Ihre individuellen Erfahrungen beschreiben?</p>	
<p>Pflegen Sie Kontakte zu deutschen Organisationen? (z.B. politische Stiftungen, Goethe-Institut usw.)</p>	

<p>Wie kann die Teilnahme an dem Stipendium Ihnen dabei helfen, Ihr Land künftig voranzubringen?</p>	
<p>Welche Personen und Ereignisse in Ihrem Leben haben Sie stark geprägt?</p>	
<p>Welche Fähigkeiten und Eigenschaften zeichnen Sie aus?</p>	
<p>Was war Ihre Hauptmotivation, um sich für das IPS zu bewerben?</p>	
<p>Haben Sie sich schon einmal für das IPS Programm Arabische Staaten (Dauer 1 Monat) und/oder das IPS Programm (Dauer 5 Monate) beworben?</p>	<p>Für das IPS Programm Arabische Staaten: ___ja ___nein wenn ja, wann? _____ Ich wurde zu einem Auswahlgespräch eingeladen?: ___ja ___nein Für das IPS Programm Dauer 5 Monate: ___ja ___nein wenn ja, wann?: _____ Ich wurde zu einem Auswahlgespräch eingeladen?: ___ja ___nein Ich habe am IPS Programm 5 Monate teilgenommen: ___ ja ___nein wenn ja, wann? _____</p>
<p>Wie haben Sie vom IPS-Programm Arabische Staaten erfahren (z. B. durch Freunde, die Deutsche Botschaft, Stiftungen, über Twitter, Facebook...)?</p>	

Ort/Datum: _____

Unterschrift: _____

Ich erkläre, dass gegen mich in den letzten fünf Jahren weder ein Ermittlungsverfahren bei den Ermittlungsbehörden in meinem Heimatland noch in Deutschland anhängig war oder ist. Außerdem versichere ich, dass gegen mich in den letzten zehn Jahren keine Strafen und Maßregeln der Sicherung und Besserung nach dem Jugendstrafrecht verhängt wurden. Mir ist bekannt, dass ich den Deutschen Bundestag umgehend zu benachrichtigen habe, wenn im Verlaufe des Bewerbungsverfahrens gegen mich ein Straf- oder Ermittlungsverfahren eingeleitet wird.

Ort/Datum: _____

Unterschrift: _____

Sollte ich bislang strafrechtlich in Erscheinung getreten sein, steht es mir frei, mich im Folgenden zu den Gründen und der Art der Straftat zu äußern:

xxx

Informationen zur Verarbeitung der von Ihnen selbst im Rahmen dieses Bewerbungsverfahrens zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten nach Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Diese Datenschutzhinweise informieren Sie über die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Verwaltung des Deutschen Bundestages, informieren sie über Ihre Rechte und versetzen Sie in die Lage, über den Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten, informiert zu entscheiden.

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:

ist der Deutsche Bundestag, den Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Deutscher Bundestag
– Verwaltung –
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Tel. +49 (0) 30 227-0
E-Mail: mail@bundestag.de

Die **Behördliche Datenschutzbeauftragte** erreichen Sie unter der oben genannten Postadresse, mit dem Zusatz „Behördlichen Datenschutzbeauftragte“, der oben genannten Telefonnummer oder unter datenschutz.bdb@bundestag.de.

Zweck und Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten:

Organisatorische und inhaltliche Durchführung des IPS-Bewerbungs- und Auswahlverfahrens für das Internationale Parlamentsstipendium des Deutschen Bundestages.

Die von Ihnen mitgeteilten Daten verarbeiten wir, um mit Ihnen in Kontakt treten zu können und um über die Vergabe eines Stipendiums entscheiden zu können.

Weiterleitung:

Zur Entscheidung über die Vergabe eines Stipendiums des Deutschen Bundestages ist im Rahmen des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens eine Erhebung, Verarbeitung und Übermittlung personenbezogener Daten zu Ihrer Person an folgende Empfänger oder Kategorien von Empfängern erforderlich:

- die Bewerbung erfolgt in der Regel über die deutsche Auslandsvertretung des Landes, dessen

Staatsangehörigkeit Sie besitzen. Sofern es keine deutsche Auslandsvertretung gibt, erfolgt die Bewerbung direkt an das Referat WI 4 des Deutschen Bundestages.

- sofern Sie für ein Auswahlgespräch im Rahmen des Bewerbungsverfahrens in Frage kommen, werden Ihre Bewerbungsunterlagen von den deutschen Auslandsvertretungen an den Deutschen Bundestag, Referat WI 4, übermittelt. Wenn Sie zu einem Auswahlgespräch eingeladen werden, dann erhalten die Teilnehmer der Auswahlkommission (ein/e Mitarbeiter/in der deutschen Auslandsvertretung, bei der die Auswahlgespräche stattfinden, eine ehemalige/r Stipendiat/in des Programms, ein/e Abgeordnete/r sowie ein/e Mitarbeiter/in der Verwaltung des Deutschen Bundestages) Ihren Bewerbungsbogen, Ihr Motivationsschreiben und das Empfehlungsschreiben.

Dauer der Datenspeicherung:

Grundsätzlich löschen wir Ihre Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind, es sei denn, die vorübergehende Aufbewahrung ist weiterhin notwendig. Für den Fall, dass Sie dieses Jahr kein Stipendium erhalten und sich in den folgenden Jahren erneut bewerben wollen oder Sie ein Stipendium erhalten und sich in den folgenden Jahren für das Stipendium des IPS-Programms (Dauer 5 Monate) bewerben, werden Ihre Daten bis zum Ende des Kalenderjahres in dem Sie das Lebensjahr vollenden, mit dem Sie sich auf Grund der Altersgrenze nicht mehr für die IPS-Programme bewerben können, gespeichert und danach gelöscht.

Wenn Ihr Auswahlgespräch nicht im Land Ihrer Staatsangehörigkeit stattfindet, werden Unterlagen zur Erstattung Ihrer Reisekosten aufgrund bestehender Nachweis- und Aufbewahrungspflichten wie folgt gespeichert:

Die zur Abrechnung und Auszahlung der Ihnen im Zusammenhang mit einem Auswahlgespräch gegebenenfalls erstatteten Reisekosten erforderlichen personenbezogenen Daten, Zahlungsbegründenden Unterlagen (z. B. Flugtickets, Versicherungsbestätigung), sowie, das in diesem Zusammenhang entstehende Schriftgut, werden vom Deutschen Bundestag nach den Aufbewahrungsfristen der jeweils aktuellen Verwaltungsvorschrift für Zahlungen, Buchführung und Rechnungslegung (§§ 70 bis 72 und 74 bis 80 BHO) – VV-ZBR BHO) und den an der Kostenerstattung beteiligten Auslandsvertretungen gemäß VV-ZBR BHO aufbewahrt und anschließend gelöscht bzw. vernichtet.

Die Speicherfrist beim Deutschen Bundestag und den an der Kostenerstattung beteiligten Auslandsvertretungen beträgt nach der VV-ZBR BHO – Stand 11/2017 – derzeit jeweils beginnend mit dem Ablauf des Haushaltsjahres, für das die Unterlagen bestimmt sind und in dem die Zahlung abgeschlossen ist, für Rechnungsunterlagen zehn Jahre, für Belege fünf Jahre, für die übrigen Unterlagen ein Jahr.

Sofern Sie ein Stipendium erhalten, bleiben Ihre personenbezogenen Daten weiterhin gespeichert. Die Informationen nach Artikel 13 und 14 DSGVO, die Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Stipendiums informieren, erhalten Sie dann gesondert.

Betroffenenrechte:

Sie können unter der o.g. Adresse Auskunft (Artikel 15 DSGVO) über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten sowie unter bestimmten Voraussetzungen die Berichtigung (Artikel 16 DSGVO) oder die Löschung (Artikel 17 DSGVO) Ihrer Daten verlangen. Die uns von Ihnen erteilte Einverständniserklärung nach Art. 6 zur Verarbeitung personenbezogener Daten für die oben genannten Zwecke können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen (Artikel 7 Abs. 3 DSGVO). Wenn Sie während des laufenden Bewerbungs-/Auswahlverfahrens die Löschung Ihrer Daten verlangen oder Ihre Einverständniserklärung widerrufen, können Sie ab diesem Zeitpunkt nicht weiter am Bewerbungs-/Auswahlverfahren teilnehmen und können gegebenenfalls nicht zu einem Auswahlgespräch eingeladen werden oder gegebenenfalls kein Stipendium erhalten. Ihnen kann weiterhin ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten (Artikel 18 DSGVO) sowie ein Recht auf Herausgabe (Artikel 20 DSGVO) der von

Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen.

Weiterhin haben Sie die Möglichkeit, sich an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden.

Die für uns zuständige Behörde ist:

Der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit

Graurheindorfer Str. 153

D-53117 Bonn

Telefon: +49 (0)228-997799-0

E-Mail: poststelle@bfdi.bund.de

Einverständniserklärung zur Verarbeitung personenbezogener Daten nach Artikel 6 Abs. 1a Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Hiermit erkläre ich mich einverstanden, dass die im Rahmen des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens von mir selbst zur Verfügung gestellten Daten in der Verwaltung des Deutschen Bundestages, Referat WI 4, und in der für mich zuständigen deutschen Auslandsvertretung bis zum Ende des Kalenderjahres in dem ich das Lebensjahr vollende, mit dem ich mich aufgrund der Altersgrenzen nicht mehr für die IPS Programme bewerben kann, gespeichert werden.

Meine Zustimmung erfolgt freiwillig. Ich kann jederzeit gegenüber der
Verwaltung des Deutschen Bundestages

Referat WI 4

Platz der Republik 1

11011 Berlin

Telefon: +49 30 227 39336

E-Mail: ips@bundestag.de

ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft meine Zustimmung abändern oder widerrufen und die Löschung meiner Daten verlangen.

Ort/Datum: _____ **Unterschrift:** _____

Falls ich ausgewählt werde, erkläre ich mich damit einverstanden, während der Dauer des Programms in der Zeit vom 1. bis zum 30. September 2022 meine persönlichen Dispositionen ausschließlich auf das Internationale Parlaments-Stipendium auszurichten. Ich versichere, dass ich keine weiteren Stipendienleistungen neben dem IPS beziehen werde. Ich werde für die Dauer des Programms nicht von Familienangehörigen bzw. Angehörigen meines persönlichen Umfelds begleitet. Ich nehme zur Kenntnis, dass bei unzutreffenden Angaben der Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren bzw. der Widerruf des Stipendiums erfolgen kann und Nachlässigkeiten während des Stipendiums und die Missachtung der eingegangenen Verpflichtungen zum Ausschluss aus der Förderung führen können.

Ort/Datum: _____ **Unterschrift:** _____

Die **vollständige** Bewerbung muss als PDF-Dokument (maximal 15 MB), dessen Dateiname aus Ihrem Nachnamen und Vornamen besteht (d.h. „Nachname-Vorname“), per Mail in deutscher Sprache an die **deutsche Auslandsvertretung** in Ihrem Heimatland gesandt werden und folgende eingescannte Unterlagen enthalten:

- Passfoto (bitte im Bewerbungsbogen auf der 1. Seite einfügen)
- Bewerbungsbogen **mit allen handschriftlichen Unterschriften** auf den Seiten 5, 6 und 8
- Nachweis guter deutscher Sprachkenntnisse (mindestens entsprechend B2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen)
- Motivationsschreiben in deutscher Sprache (maximal zwei Seiten) – **mit Ihrer handschriftlichen Unterschrift!**
- Kopie des Reisepasses oder Kopie der ID
- Studienabschlusszeugnis der Hochschule im Original oder als amtlich beglaubigte Kopie¹, in englischer oder deutscher Sprache.
Das Original oder die amtlich beglaubigte Kopie des Originals muss bei einem möglichen Auswahlgespräch vorgelegt werden.
- ein Empfehlungsschreiben in deutscher oder englischer Sprache (von einem/r Hochschullehrer/in bzw. vom Arbeitgeber oder einer Person aus dem politischen oder zivilgesellschaftlichen Engagement) auf offiziellem Briefpapier (mit Briefkopf und/oder Stempel), in dem die fachliche Qualifikation des Bewerbers für das Programm beurteilt wird, mit **Unterschrift** der Person, die Sie empfiehlt!

Falls das PDF-Dokument die Größe von 15 MB übersteigt, teilen Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen auf mehrere E-Mails auf, deren Anlage jeweils höchstens eine Größe von 15 MB besitzt.

Wenn Sie Ihre Bewerbungsunterlagen durch ein Komprimierungsprogramm größenreduziert übersenden möchten, verwenden Sie bitte ausschließlich ein Programm, das eine Archivdatei mit der Dateiendung .zip erzeugt (beispielsweise Nachname-Vorname.zip).

Achtung: Bewerbungsunterlagen in Papierform werden nicht berücksichtigt!

¹ Kopien sind dann beglaubigt, wenn von einer amtlichen Stelle (deutsche oder ausländische Behörde, Botschaft oder Konsulat der Bundesrepublik Deutschland, Universitätsstelle, Notar, amtlich vereidigter Dolmetscher) durch Dienstsiegel und Unterschrift bestätigt wird, dass die Fotokopie mit dem Original übereinstimmt. Bei mehreren zusammengehefteten Fotokopien muss jedes einzelne Blatt beglaubigt sein. Falls die Unterlagen nicht ordnungsgemäß beglaubigt sind, kann eine Bearbeitung der Bewerbung nicht erfolgen.

BEWERBUNGSSCHLUSS: 1. Dezember 2021